

INHALTSVERZEICHNIS

1. Anatomie IX - Autonomes NS
- 1.1. lose Dinge
- 1.2. Autonomie-basics
- 1.3. Regulation
- 1.4. Ach! & Grundsätzliches
- 1.5. Orga
- 1.6. Rezepte
- 1.7. Autonome Plexus
- 1.8. Hal(t)s & Maul
- 1.9. tiefer als Hals
- 1.10. Auerbach

1. ANATOMIE IX - AUTONOMES NS

Arnie Arnsen

1.1. lose Dinge.

- maxillaris durch foramen rotundum
- mandibularis durch foramen ovale
- nur mandibularis auch motorisch
- glandula pinealis hinten unter dem balken
- tectum mesencephali hinterm hypothalamus
- corpora mammilaria vorne am hypothalamus
- frontalschnitte und querschnitte aus der blutvorlesung klausurrelevant

1.2. Autonomie-basics.

- beides ZNS und PNS
- in der Vorlesung: ZNS
- drei Teile
 - (1) Sympathikus = pars sympathica
 - (2) Para = pars parasy.
 - (3) enterisches = intramurales = plexus entericus
- vegetativ = autonom = visceral

- Grundsätzlich ist es ein ausschließlich motorisches system(!) mit den Antagonisten Symp & Parasymp
- Sensibilität & so kein Teil dessen

1.3. Regulation.

- viscerale Reflexe: N. tractus solitarius im Hirnstamm
- Hypothalamus mit Limb System & Formatio reticularis (Wecksystem)

1.4. Ach! & Grundsätzliches.

- Folie Charakteristika wird Prüfungsfrage
- immer 2 Neurone
 - Symp: Umschaltung im Grenzstrang (1 kurz 2 lang)
 - Para: Umschaltung im oder nahe des Effektororgans (1 lang 2 kurz)
- Verschaltung immer in autonomen Ganglien
- prä-post-ganglionär: immer Ach
- Effektororgan je nachdem Ach (para) oder NA (symp)
- nur Schweißdrüsen sympathisch aber Ach statt NA
- Sympathikus schaltet auf 1-20 Neurone, Parasympathikus nur auf 1-5
→ signaldivergenz höher

1.5. Orga.

- Sympathikus in der Mitte: C8-L1-3 → Seitenhörner groß
- parasympathische Seitenhörner sind kleiner
- Seitenhörner nur wegen der Perikaryendicke, austritt auch über das Vorderhorn
- Parasympathikus: drunter und drüber

1.6. Rezepte.

- α erregend
- β hemmend
- M = muskarinischer: Kontraktion / Dilata je nach ort
- N = nicotinischer: erregend

1.7. **Autonome Plexus.**

- das bsp: Plexus coeliacus
- Ganglien + Vagus + Splanchnicus dort angeschlossen

1.8. **Hal(t)s & Maul.**

- 3 sympathische Grenzstragganglien im Hals
- das sind die drei obersten Knödel des Grenzstrangs → aber: von unten versorgt, keine eigenen Anschlüsse
- G cervicale sup/med/inf
- inferius: verschmolzen mit obersten Thorakalganglion → Ganglion stellatum = Ganglion cervicothoracicum

1.9. **tiefer als Hals.**

- Splanchnici: major oben und minor unten
- major: V-IX, minor X-XI
- mehrere Hirnnerven führen parasympathisches
- im Kopf: oculomot, fac, glossoph
- tiefer: Vagus natürlich

1.10. **Auerbach.**

- Auerbach: zwischen den Muskelschichten
- Meissner ist der nicht sichtbare, vermutlich innen